

Aushängeschild der Metropole „RUHR“

Die SG Kulot/Bayer – Der besondere Stolz des Topschlages: die Weibchen



Die Züchter Kulot (re.) und Bayer (li.) mit ihren Ass-Weibchen zur Mauserzeit.

In der Hochburg des deutschen Brieftaubensportes, in der Metropole „RUHR“, hier leben

SG Gerd Kulot + Norbert Bayer

Kronstädterstr. 3a
45701 Herten
Tel. 0 23 66-18 39 34

rund fünf Millionen Menschen, gibt es in der Gegenwart und gab es in der Vergangenheit immer eine größere Anzahl an hervorragend spielenden und reisenden Schlägen.

Wenn auch die führenden Ruhrgebiets schläge auf bundesdeutscher Ebene unmittelbar (aus vielerlei zwingenden Gründen), die den Brieftaubensport prägen, bei den über die Jahrzehnte ausgeschriebenen deutschen Meisterschaften keine dominante Rolle einnehmen konnten, so überzeugen sie dennoch bei direkten Vergleichen in den größten Flugkonkurrenzen unseres Landes. Bei den Ruhrgebietsflügen mit Beteiligungen auf einzelnen Flü-

gen mit weit über 50000 fliegenden Athleten der Lüfte stehen die besten Leistungsschläge in direkter Konkurrenz. Ebenso überzeugen diese Leistungsschläge, die zahlreichen Ruhrgebietskönige unseres Sportes, bei den jährlich zahlreich stattfindenden Regionalfügen mit oftmals weit über 10 000 beteiligten Sporttauben.

Die Schlaggemeinschaft Kulot/Bayer

Bei meinem jüngsten Besuch, bei den Sportfreunden Gerd Kulot und Norbert Bayer in der Stadt Herten im Ortsteil Langenbochum durfte ich einen der aktuellen Königsschläge unseres Sportes aus der Metropole RUHR näher kennenlernen. In der über großen Ruhrgebietskonkurrenz auf den Flügen Hemau 430 km, Osterhofen 520 km und Wels in Österreich 615 km gegen 2330 Schläge aus 59 Reisevereinigungen gelingt ihnen bei der Ruhrgebietsmeisterschaft 2012 Rang 15, in 2013 Rang 14 und beim Ruhrgebietschampionat buchen sie über die Jahre 2011/2012 und 2013 Rang 5. Zu erwähnen sei

zusätzlich in diesem Zusammenhang der 12. Rang auf bundesdeutscher Ebene bei der Verbands-Jährigenmeisterschaft in 2013. Weitere Spitzenplatzierungen in 2013 auf bundesdeutscher Ebene lauten: 55. Deutscher Verbandsmeister, 54. und 84. Ass-Weibchen des Verbandes, 54. Meisterschaft „Die Brieftaube“. Seit 2006 besteht die Schlaggemeinschaft Kulot/Bayer. Auf dem Grundstück des Sportfreundes Norbert Bayer steht der heutige Zuchtschlag. In der selben Straße in einer Reihensiedlung auf dem Grundstück von Gerhard Kulot entstand nach modernen Gesichtspunkten die schicke Reiseschlaganlage. Die Jungtiere leben ganzjährig in einer bei Wind und Wetter offenen Reisevoliere. Direkt angegliedert daneben die Schläge der Reisetauben sieht man die mit offenem Drahtgeflecht versehenen Fenster. Gespielt wird die totale Witwenschaft. Beide Sportfreunde sind sich von Anfang an in der Sportausübung einig. Bei dem heutzutage erforderlichen Zeitaufwand der professionellen Sportausübung und um dauer-

haften Erfolg zu buchen, ist es ein Gewinn, wenn zwei Freunde sich die tägliche Arbeit mit den Sporttauben aufteilen können. Nur so bleibt noch Zeit für die Familie und andere Dinge des Lebens.

Beide sind Jahrgang 1949, beide im Rentenalter, beide arbeiteten als Schweißer im selben Kraftwerk. Besonders Sportfreund Kulot ist wie viele im Ruhrrevier als erste Nachkriegsgeneration sozusagen im Taubenhaus geboren und dort aufgewachsen. Sein Vater war bereits leidenschaftlicher Brieftaubenzüchter.

Die Schlagleistungen nach 2006

Nach Gründung der Schlaggemeinschaft im Jahre 2006 ging es mit den Leistungen stets bergauf. In ihrer RV Herten, eine nach heutigen Maßstäben mittelgroße RV, sind sie mittlerweile kaum noch schlagbar. Die letzten vier Jahre stellen sie ununterbrochen den 1. RV-Meister. In der Fluggemeinschaft von vier Reisevereinigungen mit über 100 aktiven Schlägen scheinen sie ebenfalls den Meistertitel gepachtet zu haben. Im Regionalverband 401 Vest Emscher-Lippe, dem immerhin zehn Reisevereinigungen angehören, buchen sie in 2012 den 2. RegV-Meister. 2013 erringen sie den Titel des 2. RegV-Meister. Herz, was wünscht du mehr, könnte man durchaus meinen. Der Vollständigkeit halber sei einmal die Auflistung der Ergebnisse der letzten zwei Jahre genannt.

2012

- 1. RV-Meister Altreise
- 1. RV-Meister Jungreise
- 1. RV-Verbandsmeister
- 1. RV-Generalmeister
- 1. RV-Meister mit Vorbenannten
- 1. RV-Kurzstreckenmeister
- 1. RV-Pokalmeister
- 1. RV-Meister Zeitschrift „Die Brieftaube“
- 2. RV-Weibchenmeister
- 2. RV-Weitstreckenmeister
- 1., 2., 3., 4., 5.-beste RV-Vögel

- 1. + 2.-bestes RV-Weibchen
- 1., 2., 3., 4., 5., 6.-beste RV-Jungtauben
- 5x 1.Konkurs
- 1. RV-Ruhrgebietsmeister
- 1. FG-Meister Altreise
- 1. FG-Meister Jungreise
- 1. Beste FG-Taube mit 13/13 Preisen
- 2. RegV-Meister
- 3.-bester RegV-Vogel mit 11/11 Pr.

2013

- 1. RV-Meister Altreise
- 1. RV-Jährigenmeister
- 1. RV-Meister mit Vorbenannten
- 1. RV-Weibchenmeister
- 1. RV-Pokalmeister
- 1. RV-Kurzstreckenmeister
- 1. RV-Weitstreckenmeister
- 1. RV.Generalmeister
- 1. RV-Verbandsmeister
- 1. RV-Meister Zeitschrift „Die Brieftaube“
- 1., 2., 4., 5., 6.-beste RV-Weibchen
- 5., 9., 10.-beste RV-Vögel
- Bronze, Silber, Gold
- 6x 1.Konkurs
- 1. RV-Ruhrgebietsmeister
- 1. FG-Meister
- 1. FG-Jährigenmeister
- 1. FG-Weibchenmeister
- 1., 3., 7., 8.-beste FG-Tauben
- 1., 2., 4., 5.-beste FG-Weibchen
- 2. RegV-Meister
- 1. RegV-Weibchenmeister
- 1. RegV-Weitstreckenmeister
- 3. RegV-Jährigenmeister
- 1., 3., 8.-bestes RegV-Weibchen
- 1. und 10.-bestes RegV-Jährigen-Weibchen

Die Phalanx der Weibchen

Die Weibchen sind sozusagen das übergroße Aushängeschild des Schlages, obwohl die Vögel ihre Leistungen bei der Totalreismethode ebenso erbringen. Aber in der Mehrzahl schlagen die Weibchen die Vögel des Schlages. Deshalb sei es einmal gestattet, einige Weibchen die zu den Titelgewinnerinnen gehören, näher vorzustellen.

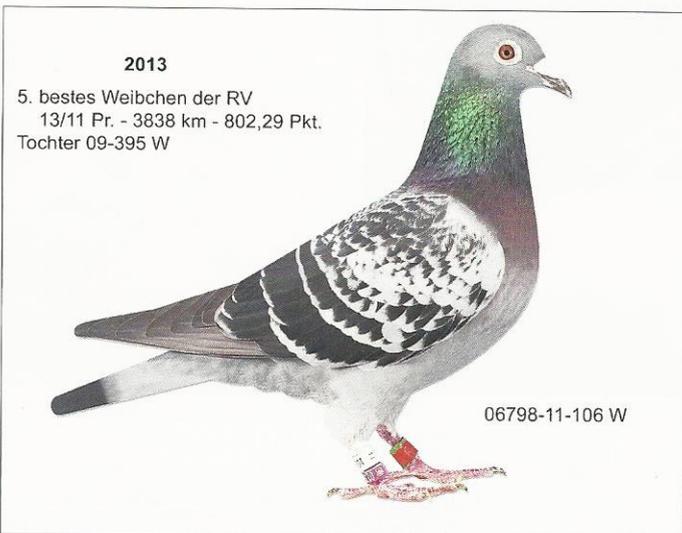
Da ist zunächst zu nennen die Täubin 06798-09-395, auch „Lotte“ genannt, die bisher mit 52 Siegen bei 56 Einsätzen die Züchter erfreut. Dabei erringt sie u. a. folgende Spitzenpreise : 1., 2., 2., 3., 4., 4., 4., 4., 4., 6., 6., 10., 10. usw. Weiterhin ist zu nennen die Täubin 06798-10-615, auch „Lola“ genannt. Sie fliegt bisher bei 46 Einsätzen 40 Preise u.a. 1., 2., 2., 3., 4., 6., 7., 7., 9., 9., 19., 10. usw. Beide, Lotte wie Lola, gehören im



Lotte, das sehr erfolgreiche Ass-Weibchen mit bisher 56/52 Siegen.



Lola, das sehr erfolgreiche Ass-Weibchen mit bisher 46/40 Siegen.



Nummer 106, eine Tochter der 395.

Flugjahr 2013 zu den Ass-Weibchen im Regionalverband 401 Vest Emscher-Lippe. Nummer 395 = 2.-bestes RegV-Ass-Weibchen, Nummer 615 = 4.-bestes RegV-Ass-Weibchen. In der Kategorie Ass-Weibchen im RegV

401 wird übrigens die Jährige 06798-12-19 gleich 1.-bestes Ass-Weibchen 2013. Auf Bundesebene liegt sie bei den Ass-Weibchen auf Rang 54. Sie fliegt in 2013 als Jährige u. a. 3., 3., 4., 5., 5., 14., 14. usw.

Weitere Topweibchen im Reisejahr 2013 seien zusätzlich kurz erwähnt.

Da ist die 06798-11-106 mit 13/11 Preisen gleich 5.-bestes RV-Weibchen. Und die 06798-12-53 mit 13/11 Preisen gleich 3.-bestes RV-Weibchen und 1.-bestes Jährigen-Weibchen im RegV 401 mit 10/10 Preisen und außerdem die 07588-12-708 mit 13/12 Preisen gleich 2.-bestes RV-Jährigen-Weibchen. Das Weibchen 06798-09-395 wurde vom Verband zum Superstar 2014 wegen besonderer Leistungen vorgeschlagen.

Sie alle, die hier genannten Weibchen, führen die Gene des goldenen Zuchtpaares 619 x 229 der Schlaggemeinschaft Kulot/Bayer. Die Zuchttäubin selbst, die Nummer 229, wurde im Geburtsjahr mit dem 7., 10., 14., 16., 50. und 89. Konkurs als RV-beste Jungtaube ausgezeichnet.

Ein Wort zu den Abstammungen

Mit Beginn der Schlagpartnerschaft und der Einrichtung eines Zuchtschlages bauten die Sportfreunde Kulot/Bayer besonders auf die Tauben des Neusser Schlages Maydeck + Sohn. Das genannte goldene Zuchtpaar 619 x 229 entstammt komplett der Maydeck-Linie, wobei beim Vogel Nummer 619 Desmeth-Mathys x de-Ceunink-Blut vorliegt, beim Weibchen Nummer 229 Soontjes-Blut. Selbst aus der direkten Nachzucht des Goldenen Zuchtpaares fallen bewiesenermaßen hervorragende Reisetauben. Im Gespräch mit beiden Züchtern erfahre ich, dass sie jedes Jahr zur Blutauffrischung in der Zucht Einzeltiere bekannter Schläge, zuletzt bei Sportfreund F.W. Gonschior, zukaufen. Bisher sind sie damit wunderbar gefahren und konnten so die Leistungsstärke ihrer gefiederten Athleten von Jahr zu Jahr eher noch steigern.

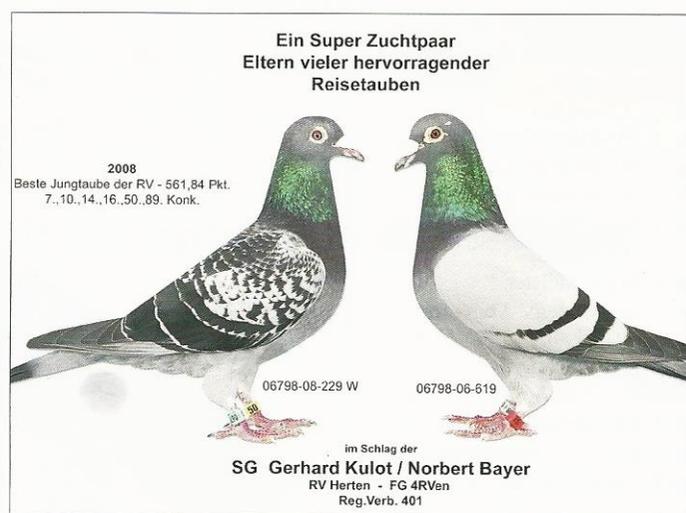
Die Zuchtvoliere beherbergt zur Zeit 15 Paare. Meistens sind es Tiere mit den Genen des Goldenen Schlagpaares. Gewöhnlich kommen Tiere in die Voliere, wenn sie sich vorher auf der Reise besonders durch Toppreise ausgezeichneten. Ein weiteres Paar, das seit 2013 den Zuchtschlag verstärkt, sei einmal genannt. Da ist der Vogel 06798-08-265, der in zwei Jahren 25 Siege mit 2x 1. Konkurs erringt mit dem Weibchen 06798-09-345, das in den Jahren 2011/2012 gleich 24 Preise bucht, als



2013
1. As-Weibchen der RV - 442,06 Pkt.
 13. bestes jähr. Weibchen der RV
54. As-Weibchen Bundesebene
 u. a. 3., 3., 4., 5., 5., 14., 14., 41. Konk.

06798-12-19 W

Nummer 19, 1.-bestes RV-Ass-Weibchen.



Ein Super Zuchtpaar
 Eltern vieler hervorragender
 Reisetauben

2008
 Beste Jungtaube der RV - 561,84 Pkt.
 7., 10., 14., 16., 50., 89. Konk.

06798-08-229 W

06798-06-619

im Schlag der
SG Gerhard Kulot / Norbert Bayer
 RV Herten - FG 4RVen
 Reg. Verb. 401

Das Goldene Stamm- und Zuchtpaar des Schlages.



Das Ass-Weibchen Nummer 615 zur Mauserzeit.



Das Ass-Weibchen Nummer 395 zur Mauserzeit.



Verdunkeltes Jungtier im Mauserstand Ende Oktober.



Witwerabteil zur Ruhezeit.

viel versprechendes Paar in der Zucht erwähnenswert.

Versorgung und Führung

Bei einer beständig durchgehend guten Leistung in einer langen Reisesaison von Mitte April bis Ende Juli bei der Alttierreise müssen neben der guten Taube genauso alle weiteren Komponenten in der Ausführung unseres Sportes stimmen. Die Fütte-

rung und allgemeine Versorgung der Tauben erhält dabei ein besonderes Gewicht, so die Züchter. Die Gesundheitsvorsorge ist ein weiteres Feld, das besonders zu beachten sei. Während eines Jahres besuchen die Züchter mehrere Male eine Tierarztpraxis. Sie lassen dabei von fünf bis sechs Tauben Rachen- und Kloaken-Abstriche vornehmen und das Allgemeinbefinden untersu-

chen. Kotprobenuntersuchungen gehören ebenso dazu. Die SG Kulot/Bayer meint, dass die Erfolge ihrer Tauben vor allen Dingen auf die Gabe von ColumSan, das seit einigen Jahren verabreicht wird, zurückzuführen sind, das die Tauben seit einigen Jahren verabreicht bekommen. Seitdem gäbe es keine Probleme mehr mit der Gesundheit ihrer Athleten. Anfang November, lange vor Be-

ginn der neuen Reisezeit, starten sie die erste Gesundheitsuntersuchung. Die zweite Untersuchung folgt Anfang Februar, die dritte Ende März. Eine weitere folgt während der Reisezeit und direkt nach der Reise nochmals eine Untersuchung der Reisetauben. Eine Untersuchung der Jungtauben erfolgt direkt vor Reisebeginn. Wir stellen also fest, eine akribische Gesundheitsvorsorge

